

Schrift

Schriftart

Wenn Sie eine Schriftart auswählen, geht es immer um die Lesbarkeit.

Bei Printprodukten wird gerne mit Serifen gearbeitet. Bei digitalen Produkten ist eine serifenlose Schriftart zu empfehlen.

Wenn Sie eine Schriftart auswählen, geht es immer um die Lesbarkeit.

Bei Printprodukten wird gerne mit Serifen gearbeitet. Bei digitalen Produkten ist eine serifenlose Schriftart zu empfehlen.

Beim Verwenden von Schriften muss stets auf die **Barrierefreiheit der Lesbarkeit** geachtet werden, sprich: **Ist der Inhalt gut lesbar?** Das Ziel der Schriftart ist, dass Auge und Gehirn die Informationen schnell aufnehmen können. Prinzipiell wird zwischen **drei Schriftarten** unterschieden:

- **Schrift mit Serifen**

In Print-Produkten wie Zeitungen und Broschüren werden häufig Schriften mit Serifen verwendet.

- **Schrift ohne Serifen**

In Onlineprodukten ist eine Schrift ohne Serifen lesbarer als eine Schrift mit Serifen. Auf Webseiten und in digitalen Präsentationen sollte also primär eine Schrift ohne Serifen verwendet werden.

- ***Schmuckschrift***

Schmuckschriften heben Inhalte hervor, sind jedoch häufig nicht sonderlich gut lesbar. Deswegen sollten solche Schriftarten dezent und eher bei Überschriften eingesetzt werden.

Nutzen Sie eine serifenlose Schriftart

Beispiele:

Helvetica

Arial

Verdana

Verwenden Sie die
Schriftgröße 28pt und
mehr.

Beispiele:

18pt

28pt

40pt

Schriftgröße

28 pt

Damit ein Text auf einer Folie gut lesbar ist, sollte die Schriftgröße bei **28 pt** liegen. Im Print erscheint uns das sehr groß, auf Präsentationsfolien muss jedoch immer die **Distanz** der Schüler/-innen zum Bildschirm bedacht werden. Zudem bewahrt uns eine große Schriftart davor, die Folien **mit Text vollzupacken**.



In Videokonferenzen nutzen viele Schüler/-innen ihr Handy. Da hier der Bildschirm besonders klein ist, sollte die Schriftgröße hier auf keinen Fall kleiner als 30 Pt sein. Am besten noch größer!

Schriftgröße

Mit den verschiedenen Schriftstilen **fett**, *kursiv* und unterstreichen haben Sie die Möglichkeit, bestimmte Textpassagen oder Wörter hervorzuheben. Diese Hervorhebungen sollten Sie jedoch **sparsam** einsetzen. Zudem ist kursive Schrift online schwer lesbar und sollte nur bei großen Schriftarten verwendet werden. Hier sollten Sie eher zum fetten Schriftstil greifen. Von der Unterstreichung wird prinzipiell eher abgeraten.

Einheitlichkeit

In einem Dokument können **zwei unterschiedliche Schriftarten** miteinander kombiniert werden. Hier sollte auf die **einheitliche Nutzung** geachtet werden. Wenn Sie beispielsweise eine Schriftart mit Serifen für die Überschrift wählen, sollte jede Überschrift weiterhin diese Schriftart besitzen.